

Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	28.01.2020

Siebzehnter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung in Köln 3633/2019

Im Rahmen der Diskussion um den Siebzehnten Statusbericht gab es in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 19.11.2019 folgende mündlichen Anfragen bzw. Anmerkungen:

- 1. Herr Dr. Heinen merkt an, dass die Versorgungsquote U3 mit 22% im Stadtteil Chorweiler sehr unbefriedigend sei. Auftrag für die Zukunft sei, die Quote zu steigern.**

Antwort der Verwaltung:

Es werden leider nicht in allen Stadtteilen, unter anderem auch im Stadtteil Chorweiler, genügend Flächen und/oder Immobilien angeboten. Im Stadtteil sind 2 Projekte in Planung:

- Im Rahmen der Planungen für den Schulneubau soll auf dem Grundstück Netzestraße zeitnah ein Teil der großen Geländefläche für die Errichtung einer 6-zügigen Kita ausparzelliert und mittels Investorenwettbewerb veräußert werden.
- Ersatz der aufgrund ihres maroden Bauzustandes abgängigen 4-zügigen Kita Usedomstraße durch einen 6-zügigen Neubau an gleichem Standort.

Durch die Umsetzung der oben genannten Projekte mit 8 zusätzlichen Gruppen wird sich im Stadtteil Chorweiler perspektivisch die Versorgungssituation zumindest verbessern.

- 2. Frau Kessing regt an, den Fokus zusätzlich auf den Stadtteil Immendorf zu richten. Es gebe dort viele Kinder U3, aber kaum Kita-Angebote. Sie bittet um Prüfung möglicher Angebote, falls sich Investoren finden.**

Antwort der Verwaltung:

In Immendorf gibt es eine städtische Kita, die aufgrund der baulichen Gegebenheiten leider keine Plätze U3 anbieten kann.

In den vergangenen Jahren sind immer wieder Flächen für den Bau einer Kita geprüft worden. Diese konnten aus verschiedenen Gründen leider bislang bau- und planungsrechtlich nicht realisiert werden.

An der Giesdorfer Allee in Immendorf wird Wohnungsbau entstehen. In einem zweiten Bauabschnitt wird, nach entsprechender Änderung des FNP, eine in den Wohnbau integrierte 6-gruppige Kita entstehen.

Mit der Realisierung dieses Projektes kann der Bedarf in Immendorf voraussichtlich gedeckt werden.

gez. Voigtsberger